

Interkulturelles Musikcamp „über Grenzen singen“

Aufruf zur Teilnahme – 17.-20. Juli 2022 im Zukunftsschloss Gadebusch



Grenzturm © Grenzhuis Schlagsdorf



Schloss Gadebusch © H. Meyer / M. Harnack

Interessierst Du Dich für die deutsch-deutsche Geschichte und hast Spaß am Musizieren und Singen? Hast Du Lust, andere junge Menschen kennenzulernen und Dich auszutauschen?

Wir planen vom **17. bis 20. Juli 2022 ein interkulturelles Musikcamp** auf dem Schlossberg in Gadebusch für **Teilnehmer*innen im Alter von 16 bis 19 Jahren**.

In unserem Camp geht es um die musikalische Auseinandersetzung mit der deutschen Teilungs- und Einigungsgeschichte. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Flucht- und Migrationsgeschichten. Wir besuchen das GRENZHUIS Schlagsdorf, schreiben gemeinsam Liedtexte und haben auch Gelegenheit, uns abends am Lagerfeuer auszutauschen. Das Ziel des Musikcamps ist die Entwicklung eines gemeinsamen Songs.

Das interkulturelle Musikcamp ist Teil des Projektes „FREMD? Deutsche Teilungs- und Einigungsgeschichte“ des GRENZHUIS Schlagsdorf, Hauptzielgruppe sind Migrant*innen. Das Projekt wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Jugend erinnert“, kultursegel gGmbH ist Partner in diesem Projekt.

Anreise: individuell am So, 17. Juli ab 14 Uhr, Programmstart um 15 Uhr

Abreise: individuell am Mi, 20. Juli ab 13:30 Uhr

Teilnehmer*innen: junge Menschen im Alter von 16-19 Jahren, wir freuen uns auf eine vielfältige Teilnehmer*innen-Gruppe mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln, wir wünschen uns Teilnehmer*innen aus den Bundesländern der Metropolregion Hamburg (Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen)

Gruppengröße: ca. 10 Teilnehmer*innen

Veranstaltungsort und Übernachtung: „Zukunftsschloss Gadebusch“, Übernachtung in Zelten auf dem Schlossberg (Amtsstraße 6, 19205 Gadebusch)

Verpflegung: für Verpflegung ist gesorgt

Fahrtkosten: werden nach dem Bundesreisekostengesetz erstattet

Teilnahmekosten: keine

Wir freuen uns, wenn wir **Dein Interesse** geweckt haben! Wenn du Lust hast teilzunehmen, schicke **bis zum 15. Mai 2022** eine Mail mit Deiner Motivation und folgenden Infos an lt@grenzhus.de:

Wie alt bist Du und wo wohnst Du?

Was motiviert Dich, am Camp teilzunehmen?

Was möchtest Du von Deinen kulturellen Wurzeln ins Camp einbringen?

Da die Teilnehmer*innenzahl begrenzt ist, sichten wir nach dem Ende der Frist (15. Mai 2022) die eingegangenen Interessensbekundungen und verschicken anschließend die Anmeldeunterlagen an die ausgewählten Teilnehmer*innen.

Wenn Du Fragen hast, melde Dich bei: Luisa Taschner, GRENZHUS Schlagsdorf, lt@grenzhus.de oder 038875/20735.



In Kooperation mit und gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG



Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg



Die Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Aufarbeitung der SED-Diktatur



metropolregion hamburg



HIBB
HAMBURGER INSTITUT
FÜR BERUFLICHE BILDUNG